

Großer Präsenztage am 12. September in der Ilseder Gebläsehalle – Arbeit, Ausbildung, Studium



Digitale Stände, wie dieser der Volksbank BRAWO, können rund um die Uhr besucht werden.
Quelle: PAZ

ILSEDE. Virtuell – täglich 24 Stunden, 17 Tage lang, wann immer der Besuch passt – und stationär einen Tag vor Ort: Die Ilseder Jobboerse findet seit gestern erneut als Hybridmesse statt. Das Format hat sich in der Region etabliert. Es bietet die stationäre Messe am Präsenztage, am 12. September, in der Gebläsehalle Ilsede von 12 bis 16 Uhr, ergänzt durch eine digitale Verlängerung im Netz bis 29. September.

Schirmherr der Messe ist erneut Bundearbeitsminister Hubertus Heil. „Wir freuen uns sehr, dass der Bundesminister für Arbeit und Soziales, Hubertus Heil, wieder Schirmherr unserer Ilseder Jobboerse ist“, sagt Fachbereichsleiter Martin Diedrich von der Gemeinde Ilsede, der die Messe gemeinsam mit Hans-Joachim Föste organisiert.

Die Ilseder Jobboerse ist sogar überregional. Das bedeutet,

dass sich die Firmen aus dem Peiner Land auch an den Standorten Braunschweig, Salzgitter, Wolfsburg und Gifhorn digital präsentieren können, sofern sie dafür Bedarf sehen.

Starke Partner unterstützen die Messe. Dabei sind: Premiumpartner Volksbank BRAWO, Radio 38 und neu hinzugekommen sind die Stadtwerke Peine und die Gemeindewerke im Peiner Land. Die PAZ als Medienpartner und digitaler

Dienstleister übernimmt erneut die technische Abwicklung der Jobboerse. Aussteller aus Berufsfeldern wie zum Beispiel Handwerk, Pflege, Dienstleistung, Hochschule, Verwaltung, Bankwesen, Einzelhandel oder Industrie präsentieren sich.

„Rund 70 Unternehmen stellen sich vor. Ihnen gefällt das Hybridformat aus persönlichen Gesprächen vor Ort, kombiniert durch die virtuelle Variante, wann immer der Besuch passt“, sagt Hans-Joachim Föste von der Gemeinde Ilsede. Viele Informationen ließen sich online sehr gut austauschen. „Weiterhin ist der Bedarf groß, dass sich Menschen auf Veranstaltungen wie der Ilseder Jobboerse persönlich treffen wollen, um Kontakte anzubahnen und sich auszutauschen“, ergänzt Diedrich.

Stefan Honrath, Bankdirektor für Peine der Volksbank BRAWO, ergänzt: „Das Peiner Land braucht jedes Talent. Die Plattform ist sehr gut geeignet, jungen Menschen eine weitere Orientierung zu geben, wo sie ihre Talente einsetzen können.“

Carsten Winkler, Geschäftsführer der Madsack Medien Ostniedersachsen (MMO), zu der die PAZ gehört, betont: „Wir

Volksbank BRAWO ist Premiumpartner

freuen uns sehr, dass wir dieses kompakte und effiziente Messekonzept entwickelt haben und Bewerber mit Unternehmen zusammenbringen können, die sonst vielleicht nie aufeinandertreffen würden.“ Die regionsübergreifende Ausrichtung der Messe sorgt für eine sehr viel höhere Reichweite.

Fachvorträge, eine „Messeplaza“ mit Jobwalls, Studien-campus und eine Bewerberlounge bietet Informationen zur Berufswahl. Die Agentur für Arbeit zeigt eine Stellenauswahl und das Jobcenter des Landkreises Peine hat Bewerbungstipps parat. Es werden Lebensläufe vor Ort erstellt und ausgedruckt, Fotos eingefügt und Beratung zum richtigen Outfit ist möglich. Zudem gibt es Schmink- und Hairstylingtipps. Wer sein Eintrittsticket registrieren lässt, kann einem Gewinnspiel mit attraktiven Preisen teilnehmen.

► **Kostenlose Tickets können über die Homepage der Ilseder Jobboerse (Ausdruck auch übers Smartphone möglich) geordert werden unter: www.jobboerse.gemeinde-ilsede.de**

„Digitalisierung ist für die Volksbank BRAWO selbstverständlich“

Burcu Braun ist die Leiterin des Ausbildungsteams der Volksbank BRAWO. Im PAZ-Interview äußert sie sich über ihr Engagement bei der Hybridmesse Ilseder Jobboerse.

Volksbank BRAWO



Burcu Braun, Leiterin des Volksbank BRAWO-Ausbildungsteams.

Die Volksbank BRAWO ist erneut Partner der Hybridmesse Ilseder Jobboerse. Welche Vorzüge hat dieses Format?

Burcu Braun: „Die Hybridmesse ermöglicht einen zeitgemäßen, unkomplizierten und direkten Austausch mit den Schülern. Das Thema Berufsorientierung für junge Menschen liegt uns sehr am Herzen. Wir möchten Schülern helfen, Orientierung auf dem Ausbildungsmarkt und den richtigen Weg für ihre Zukunft zu finden. Dabei bieten wir gerne erste Einblicke in den Beruf der Bankkaufleute und die Perspektiven in der Volksbank BRAWO.“

Welchen Tipp haben Sie für junge Messebesucher parat?

Burcu Braun: „Wir empfehlen den Jugendlichen, sich gut auf die Messe vorzubereiten und vorab zu informieren, welche Berufe sie interessant finden. Inhaltliche Fragen zur Ausbildung können ebenso gestellt werden wie konkrete Fragen zum Unternehmen. Vor allem durch dieses gezielte Nachfragen können Schüler eine Vorstellung vom Berufsalltag bekommen. Im persönlichen Austausch lassen sich dann Anforderungen und Wünsche abgleichen.“

Wie wird sich die Volksbank BRAWO präsentieren?

Burcu Braun: „Wir werden wieder mit einem virtuellen Stand über den gesamten Messezeitraum und am 12. September vor Ort in der Gebläsehalle Groß Ilsede vertreten sein. Wir freuen uns auf viele persönliche Gespräche.“

Welchen Stellenwert nimmt die Digitalisierung bei der Volksbank BRAWO ein?

Burcu Braun: „Für uns ist die Digitalisierung wichtig. Wir legen großen Wert darauf, dass sich unsere Mitarbei-

ter aktiv mit den digitalen Möglichkeiten für unsere Kunden sowie mit aktuellen Entwicklungen auseinandersetzen. Jeder Mitarbeiter hat einen digitalen Führerschein gemacht. Dass digitale Prozesse Kunden und Mitarbeitern Spaß machen, weil sie schnell, verständlich und unkompliziert funktionieren, zeigt sich zudem in unserem kostenlosen Girokonto. Außerdem stellen wir unsere neuen Auszubildenden mit Notebooks aus, um auch die Ausbildung rundum digital und nachhaltig zu gestalten.“

Interview: Birthe Kußroll-Ihle